



PRESSEMITTEILUNG

Arntz Optibelt erzielte im Jahr 2022 einen Umsatzrekord von rund 317 Millionen Euro

- **Weiteres internationales Wachstum**
- **Jubiläumsfeier 150+1 Jahre Arntz Optibelt Gruppe**
- **Nachhaltigkeitsstrategie**
- **Ausbildungsoffensive 2023**

Höxter, 05. September 2023. Die Umsätze der Arntz Optibelt Gruppe im Jahr 2022 sind die höchsten in der Unternehmensgeschichte und lagen mit etwa 317 Millionen Euro um mehr als sieben Prozent über den Erlösen des Vorjahres.

Die Unternehmensgruppe schloss das Geschäftsjahr 2022 mit einem neuen Rekordumsatz von knapp über 317 Mio. € ab und überschritt damit die „300er-Marke“. Dies spiegelt eine robuste Entwicklung wider, die so zu Beginn des letzten Jahres nicht erwartet werden konnte. Andererseits musste sich die Arntz Optibelt Gruppe im vergangenen Jahr v.a. auch mit den Verwerfungen auf den Energiemärkten, den nach wie vor unsicheren Lieferketten und den daraus entstandenen Herausforderungen auseinandersetzen.

Gleichzeitig stärkt die Unternehmensgruppe durch den weiteren Ausbau der weltweiten Produktionslandkarte und die weiterhin starke Vertriebspräsenz ihre Position am Markt. Nach der Eröffnung eines neuen Produktionsstandortes in den USA wurden zum Ende letzten Jahres die Bauaktivitäten für die Produktion „Optibelt Production Mexico“ aufgenommen. Letztere soll voraussichtlich noch in diesem Jahr in Betrieb genommen werden.

Internationales Wachstum

Die AOG hält an ihrer internationalen Ausrichtung fest und stärkt damit ihre Positionierung in den Märkten. „Nachdem zum Ende des letzten Jahres der Bau der neuen Produktion in Mexiko starten konnte, gehen wir davon aus, dass wir im vierten Quartal dieses Jahres die Inbetriebnahme der neuen Produktion an unserem Standort in San Juan del Rio beginnen“, führt Konrad Ummen, Geschäftsführung aus.

Daneben baut die AOG ihre Vertriebspräsenz in Asien weiter aus. „Mit unserer zukünftigen Vertriebsgesellschaft in Indonesien, einem der wichtigsten Märkte in Asien, gewährleisten wir die Verfügbarkeit unserer Produkte sowie den damit verbundenen Service vor Ort. Mit unserem Lagerstandort unweit von Jakarta verbessern wir nachhaltig die Marktabdeckung und damit die Betreuung unserer Kunden“, ergänzt Reinhold Mühlbeyer, Vorsitzender der Geschäftsführung.

150 + 1 Jahre Optibelt

Anfang Juli hat die Unternehmensgruppe mit der Belegschaft, den pensionierten, ehemaligen Mitarbeitenden sowie den Gesellschaftern am Hauptsitz in Höxter die Feier zum großen Jubiläum im Vorjahr am Stammsitz in Höxter nachgeholt.

Foodtrucks sorgten mit Speisen aus der ganzen Welt für das leibliche Wohl, und die über Höxter hinaus bekannten DJs Markus & Marcus sowie die Live-Band Sup-X kümmerten sich um die Feierstimmung. Und so haben trotz Juli-Hitze etwa 1300 Betriebsangehörige und ihre Begleitung das 150-jährige Jubiläum ausgelassen gefeiert.

Optibelts Nachhaltigkeitsstrategie

Als sichtbares Zeichen des nachhaltigen Engagements entsteht bei Optibelt nördlich des Parkplatzes an der Von-Siemens-Straße die erste PV-Freiflächenanlage in Höxter. Im Durchschnitt werden 1,33 Megawattstunden Strom pro Jahr erzeugt und somit ca. 628 Tonnen CO₂ eingespart. Dabei wird der erzeugte Strom größtenteils direkt vor Ort am Firmenstandort in Höxter genutzt. „Mit Nachdruck wird diese Strategie inzwischen an sämtlichen unserer Produktions- und Lagerstandorten verfolgt“, führt Reinhold Mühlbeyer dazu aus und ergänzt: „Mit erheblichen Investitionen unterstreicht die AOG ihr Engagement, in saubere Energien zu investieren“.

Ausbildungsbeginn 2023

Die Ausbildung eigener Fach- und Führungskräfte gehört für Optibelt zur langen Unternehmensgeschichte. So starteten Anfang August allein am Standort Höxter insgesamt 15 Auszubildende und dual Studierende in neue und interessante Ausbildungsberufe. Abgesehen vom großen Ausbildungsangebot bietet die Unternehmensgruppe spannende Jobangebote in vielfältigen Fachbereichen. „Die intensive Ausbildung und das Fördern von jungen Mitarbeitenden gehören zur DNA von Optibelt“, erklärt Konrad Ummen und betont: „Es ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für unsere positive Geschäftsentwicklung und unser Wachstum.“

Über Optibelt

Die Arntz Optibelt Gruppe zählt weltweit zu den führenden Herstellern von Hochleistungs-Antriebsriemen und entwickelt anspruchsvolle Antriebs- und Produktlösungen, die im Maschinenbau, der Automobil-Branche, im Landmaschinen-Sektor, in der Haushaltsgeräte-Industrie sowie im medizinischen Bereich zum Einsatz kommen. Das familiengeführte Unternehmen steuert vom Stammsitz in Höxter acht Produktionsstandorte in sieben Ländern und unterhält eigene Logistik- und Verkaufszentren in Europa, Nord- und Südamerika sowie in Asien, in Nordafrika, in Australien und Neuseeland. Weltweit sorgen mehr als 2400 Mitarbeiter/innen für einen bestmöglichen Service, optimale Kundennähe sowie höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards.

www.optibelt.com

Pressekontakt

Arntz Optibelt Gruppe

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Viviane Geisler

Tel.: 05271 62-694

E-Mail: v.geisler@optibelt.com